

# RS OGH 1990/2/21 1Ob511/90, 2Ob521/93, 1Ob119/97z, 6Ob213/98m, 8Ob133/98m, 7Ob320/01m, 6Ob148/02m, 3

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.02.1990

## Norm

ABGB §176a

ABGB §176 C

## Rechtssatz

Eine Anordnung nach dieser Gesetzesstelle kann nur aufgehoben werden, wenn die Voraussetzungen für ihre Anordnung weggefallen sind. Unerheblich wäre, dass die Erziehung bei dritten Personen dem Wohl des Kindes besser diente, als die ordnungsgemäße Erziehung bei den Eltern.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 511/90  
Entscheidungstext OGH 21.02.1990 1 Ob 511/90  
Veröff: RZ 1990/123 S 286
- 2 Ob 521/93  
Entscheidungstext OGH 11.03.1993 2 Ob 521/93
- 1 Ob 119/97z  
Entscheidungstext OGH 29.04.1997 1 Ob 119/97z  
nur: Eine Anordnung nach dieser Gesetzesstelle kann nur aufgehoben werden, wenn die Voraussetzungen für ihre Anordnung weggefallen sind. (T1)  
Beisatz: Es kommt hiebei nicht auf die ständige Rechtsprechung zu § 176 ABGB an, wonach die mit der Entziehung der Elternrechte verbundene Übertragung der Obsorge auf den anderen Elternteil nur dann zulässig ist, wenn die Voraussetzungen des § 176 Abs 1 ABGB - die Gefährdung des Kindeswohls - zutreffen, der Obsorgeberechtigte demnach die elterlichen Pflichten subjektiv gröslich vernachlässigt oder wenigstens objektiv nicht erfüllt oder vernachlässigt hat. (T2)
- 6 Ob 213/98m  
Entscheidungstext OGH 10.09.1998 6 Ob 213/98m  
nur T1; Beisatz: Ob ein Sachverhalt die Aufrechterhaltung der nach § 176a ABGB erfolgten Übertragung der Obsorge rechtfertigt, ist eine aufgrund der Umstände des Einzelfalles zu treffende Ermessensentscheidung, für die allein das Wohl des Kindes maßgeblich ist. (T3)

- 8 Ob 133/98m  
Entscheidungstext OGH 15.10.1998 8 Ob 133/98m  
Auch; nur T1; Beisatz: Ausdrückliche Vorschriften, ob und wann eine nach § 176a ABGB getroffene Verfügung aufzuheben ist, enthält das Gesetz nicht. (T4)  
Beis ähnlich wie T2
- 7 Ob 320/01m  
Entscheidungstext OGH 30.01.2002 7 Ob 320/01m  
nur T1; Beis wie T3; Beis wie T4; Beisatz: Daran hat sich durch das KindRÄG 2001 nichts geändert. (T5)
- 6 Ob 148/02m  
Entscheidungstext OGH 20.06.2002 6 Ob 148/02m  
Beis wie T5
- 3 Ob 204/03a  
Entscheidungstext OGH 26.09.2003 3 Ob 204/03a  
Vgl auch; Beis wie T3; Beis wie T4; Beis wie T5
- 3 Ob 227/03h  
Entscheidungstext OGH 28.01.2004 3 Ob 227/03h  
Vgl auch; Beis wie T4; Beis wie T5
- 9 Ob 28/04i  
Entscheidungstext OGH 31.03.2004 9 Ob 28/04i  
nur T1; Beis wie T5
- 5 Ob 103/10y  
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 5 Ob 103/10y  
nur T1; Beisatz: Und wenn anzunehmen wäre, dass eine Gefahr für das Wohl der Kinder nun nicht mehr besteht. (T6)
- 1 Ob 167/14m  
Entscheidungstext OGH 18.09.2014 1 Ob 167/14m  
Auch; nur T1; Beis wie T6
- 4 Ob 143/15f  
Entscheidungstext OGH 22.09.2015 4 Ob 143/15f  
Auch; nur T1; Beis wie T6

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0048731

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

10.11.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)